



verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz

SMART SURFER

Fit im digitalen Alltag

Schön, dass Sie da sind!



Andrea Steinbach

Juristin

E-Mail: steinbach@vz-rlp.de



Franziska Christ

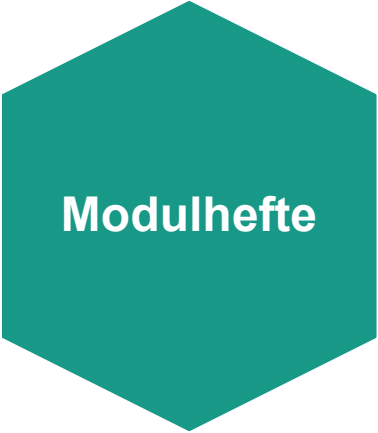
Projektkoordination Smart Surfer

E-Mail: smartsurfer@vz-rlp.de



**Neues aus dem
Projekt
"Smart Surfer –
fit im digitalen
Alltag"**

Bausteine Smart Surfer



Modulhefte

**Modulhefte zu
aktuellen Themen**



**Unterrichts
material**

**Lehrpläne,
Präsentationsvorlagen
und Methodenkoffer**



**Multiplikat
or:innen-
Netzwerk**

**Schulungen für neue
und erfahrene *Smart
Surfer* Lehrkräfte**



**[www.smart
-surfer.net](http://www.smart-surfer.net)**

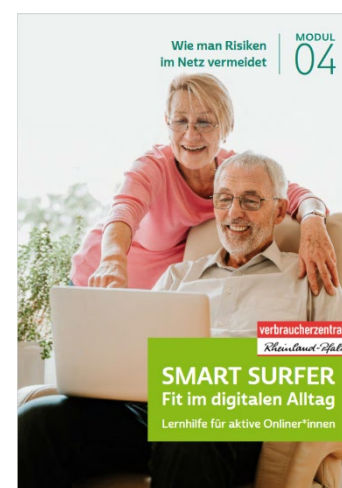
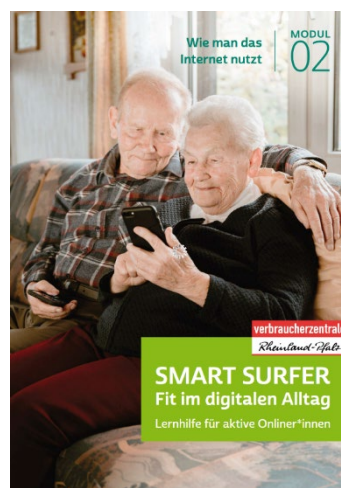
**Länderübergreifende
Plattform mit E-
Learning-Einheiten**



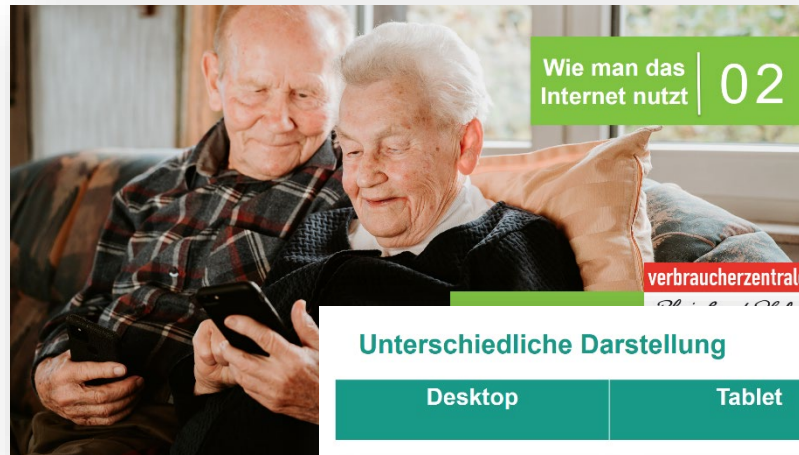
Foto: Alexander Muth, Bildernuth

Besonderheiten

- **Wer erstellt das Material?** - Expert:innen aus den Bereichen Datensicherheit, Verbraucherschutz, Unterhaltung, Medienpädagogik und Ethik
- **Wer finanziert es?** – MFFKI und MASTD plus wechselnde, bundesländerübergreifende Förderung - in dieser Form etwas Besonderes
- **Wer arbeitet mit dem Material?** - Netzwerk aus ehren- und hauptamtlichen Multiplikator:innen



Unterrichtsmaterial



Unterschiedliche Darstellung 13/35

Desktop

Tablet

Smartphone

Modul 2.1:
Die Struktur einer Internetseite

Funktionsweise 24/35

Suchmaschine

Verweisliste (Index)

Wichtig:

- Anzahl der Verlinkungen
- Schlagwörter
- Werbung
- etc.

Modul 2.3:
Suchmaschinen

SMART SURFER
Fit im digitalen Alltag

Präsentationsvorlagen und Lehrpläne

Modul 1 – Was ist das Internet?						
Smart Surfer: Modul 1 – Was ist das Internet?						
Unit	Thema	Nachweise / Lernziele / Inhalte	Zeit	Material	Formen	Formen
1.1	Was ist das Internet?	• Was ist das Internet? • Was ist das Internet? • Was ist das Internet?	10 Min	PowerPoint, Beamer, Laptop	10 Min	10 Min
1.2	Wie wird das Internet genutzt?	• Wie wird das Internet genutzt? • Wie wird das Internet genutzt? • Wie wird das Internet genutzt?	10 Min	PowerPoint, Beamer, Laptop	10 Min	10 Min
1.3	Wie wird das Internet genutzt?	• Wie wird das Internet genutzt? • Wie wird das Internet genutzt? • Wie wird das Internet genutzt?	10 Min	PowerPoint, Beamer, Laptop	10 Min	10 Min

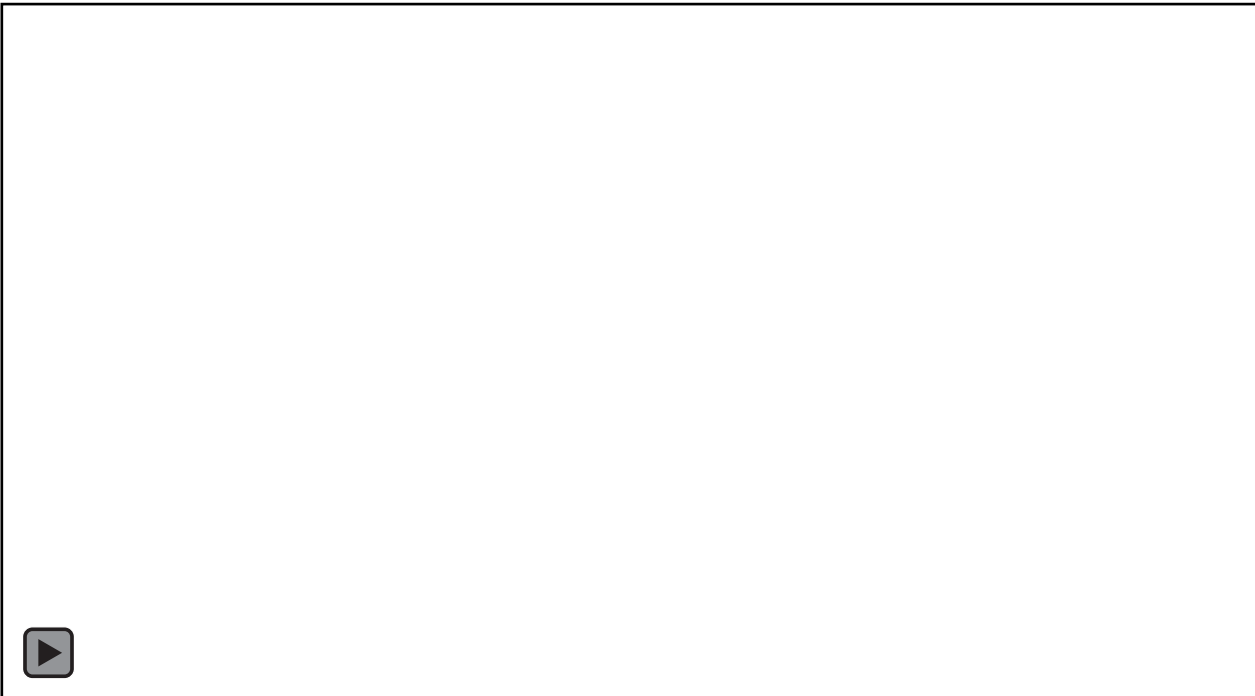
www.smart-surfer.net



- **alle Module**
- **Interner Bereich**
- **Newsletter**
- **E-Learning-Einheiten:**
 - Einkaufen im Netz
 - Mobile Payment
 - Elektroschrott
 - Altersgerechte Assistenzsysteme

Kontakt

smartsurfer@vz-rlp.de

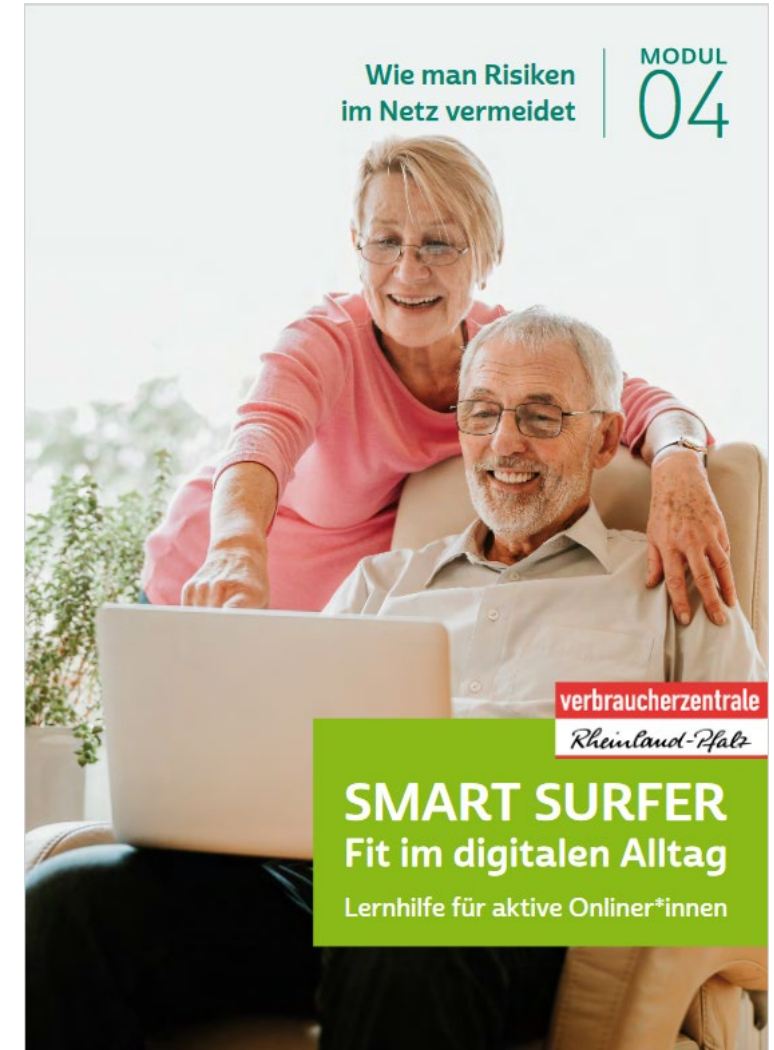


- **Anmerkungen, Ideen / Fragen**
- **Zugang zum Unterrichtsmaterial**
- **Heft-Versand** (Versandkosten auf Rechnung)

4.8 Dark Patterns – Wie wir im Netz manipuliert werden

Was sind Dark Patterns?

„Dark Patterns“ bedeutet übersetzt „dunkle Muster“. Der Begriff beschreibt Gestaltungsmuster, die Nutzer:innen im Internet zu einem bestimmten Verhalten verleiten sollen. Und zwar zu solchem, das nicht unbedingt in ihrem eigenen Interesse liegt – jedoch in dem des Unternehmens, das den Designtrick anwendet.



4.8 Dark Patterns – Wie wir im Netz manipuliert werden

Schnell, die Preise steigen bald!

Denken Sie daran, dass alle unsere Tickets umgebucht werden können.
Buchen Sie jetzt, bevor die Preise steigen.

FERTIG!

30 % Rabatt
auf Bestellungen ab 29,00 €

Läuft ab in **12 : 30 : 14**

Nur gültig für ausgewählte Produkte.
Nicht gültig bei Sale-Artikeln.

AUSWÄHLEN



Mein Öko-Strom-Tarif

Du willst kündigen?

Bitte gib uns noch eine Chance!

Lass uns reden.
Melde dich unter info@tollerstrom.de

11 Gesundheit wird digital

12/59



11 Gesundheit wird digital Aktuelles

13/59

E-Rezept

- (1.1.2022 geplante Einführung)
- Seit 1.7.23 möglich mit eGK (davor schon mit App oder QR-Code)
- **seit 1.1.2024 sind Ärzt:innen verpflichtet,** Rezepte elektronisch auszustellen
- Wie läuft's? 220 Mio. ausgestellte Rezepte
- Was läuft nicht: Nutzung der **e-Rezept App**

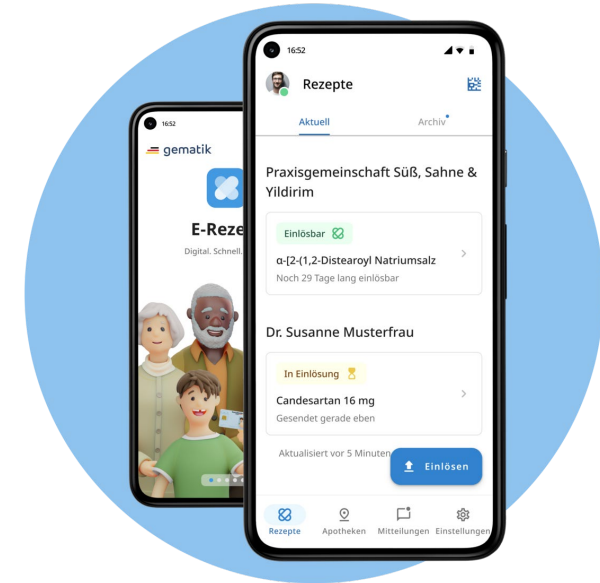


Bild: Gematik GmbH

ePA für Alle

- (seit 2011 geplant)
- **Zum 15.1.2025 wird die ePA für alle gesetzlich Versicherte automatisch eingerichtet***

*Opt-Out-Prinzip

6.4 Digitales Erbe

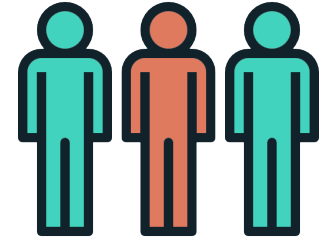
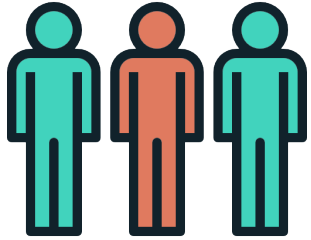
14/59



Aktivierung!

Sortiert euch nach unter den Aussagen ein, die auf euch zutreffen.

Wer ist zum ersten Mal auf der Silver Surfer-Fachtagung?

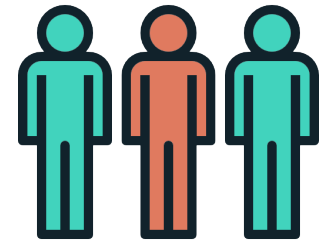
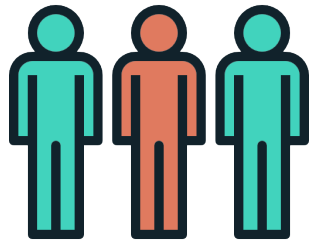


Ich bin zum ersten Mal hier.



Ich war schon einmal dabei!

Ich habe mehr als fünf Social Media Accounts.

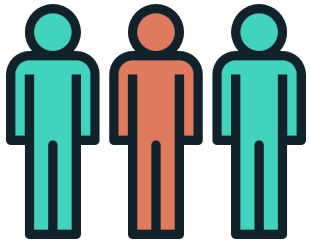


Nein, ich denke nicht.

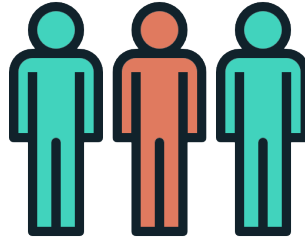


Ja, sicherlich.

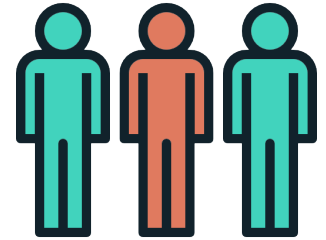
Ich manage die Zugänge zu meinen digitalen Konten...



...über einen Passwortmanager.



...über beides.



...über eine Liste (auf Papier oder digital).

Menschen gehen – Daten bleiben

Selbst bestimmen – rechtzeitig vorsorgen

Referentin: Andrea Steinbach, Juristin im Fachbereich Digitales und Verbraucherrecht

Das erwartet Sie heute

Digitaler Nachlass / Digitale Vorsorge

- ❖ Um welche Daten geht es?
- ❖ Was ist der digitale Nachlass bzw. die digitale Vorsorge?
- ❖ Wie Sorge ich vor?

Frage: Welche Online-Dienste nutzen Sie?

E-Mail-Konto

Online-Banking

**Soziale
Netzwerke**

**Messenger-
Dienste =
z.B. WhatsApp**

**Verträge verwalten
(Strom, Handy,..)**

Cloudspeicher

**Streamingdienste
für Musik + Video**

Fitnesstracker

Smart Home

Beispiele

- ❖ E-Mail-Konto
- ❖ Online-Banking
- ❖ Soziale Netzwerke (instagram, facebook, Tiktok, ...)
- ❖ Messenger-Dienste (WhatsApp, Threema, ...)
- ❖ Verträge verwalten (Strom, Handy,..)
- ❖ Streamingdienste für Musik + Video
- ❖ Cloud
- ❖ Fitnesstracker
- ❖ Blog
- ❖ Smarthome
- ❖ u.v.m.

Öffentlicher Anzeiger

Allgemeine Zeitung



Süddeutsche Zeitung

yahoo!

trivago



Instagram



FLIXBUS



NETFLIX



e-on

BlaBlaCar

somfy®

verbraucherzentrale

Haben Sie sich mal gefragt:

...was mit diesen Verträgen nach Ihrem Tod passiert?

Digitaler Nachlass / Digitale Vorsorge

❖ Um welche Daten geht es?

❖ **Was ist der digitale Nachlass bzw. die digitale Vorsorge?**

❖ Wie Sorge ich vor?

Nachlass - allgemein

❖ Was ist das?

Mit dem Tod einer Person geht dessen Vermögen als Ganzes auf den oder die Erben über (§ 1922 BGB).

❖ Nachlass

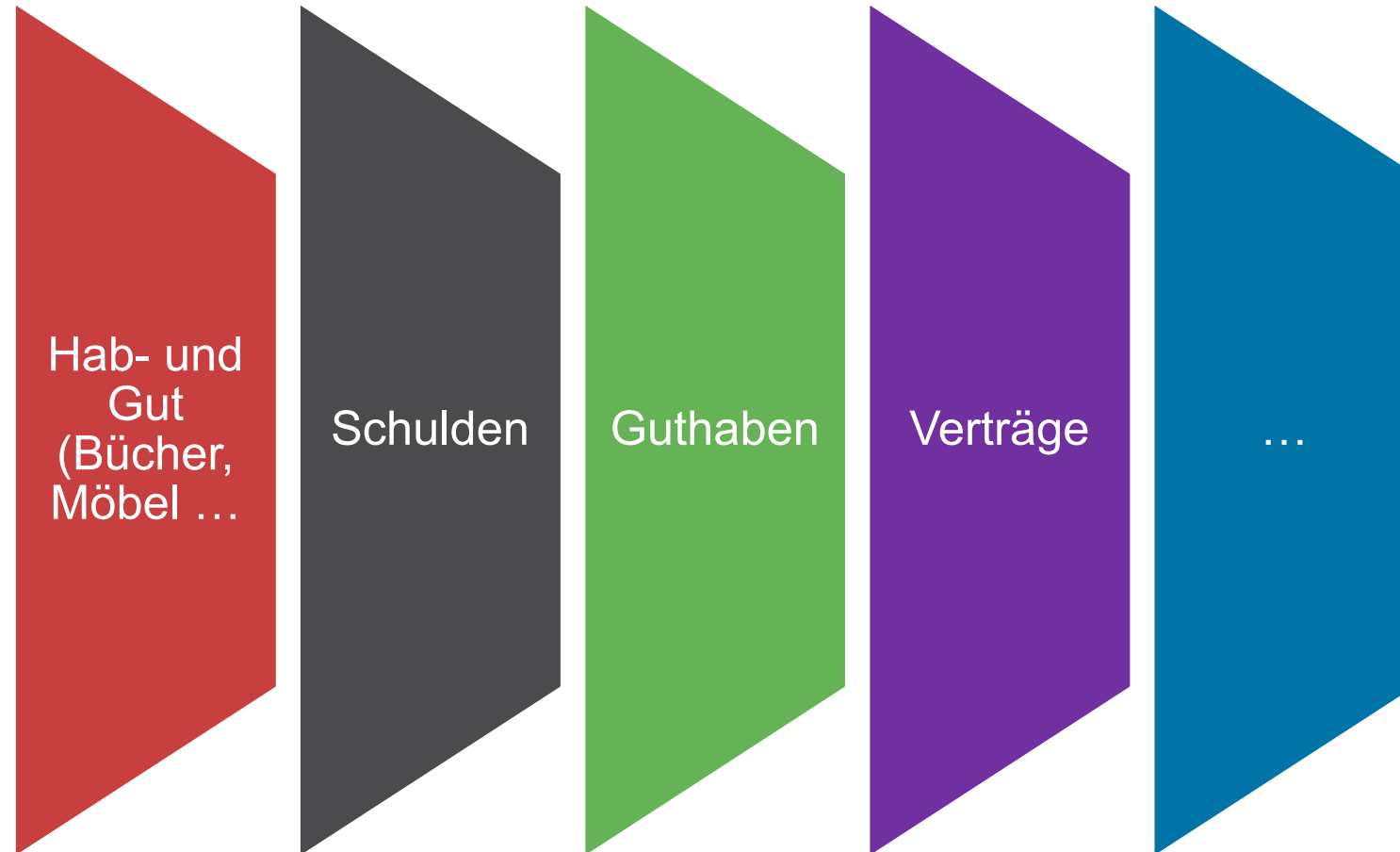
= die Gesamtheit des Erbes

❖ Das bedeutet:

Auch digital geschlossene **Verträge** oder digital geführte Accounts werden im Regelfall vererbt.

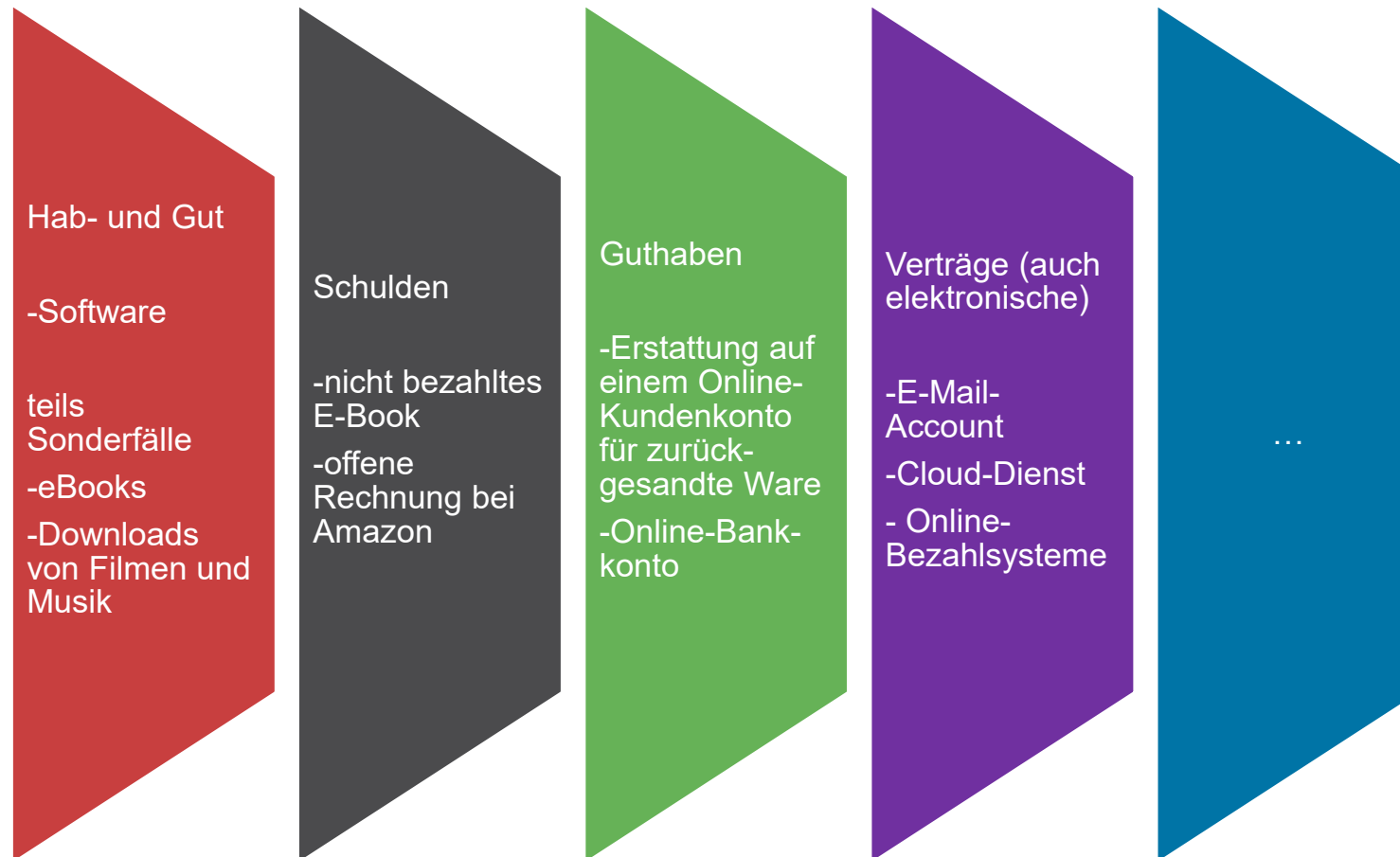
Nachlass

❖ Gesamtheit des Erbes



Digitaler Nachlass

❖ digitales Erbe



Einige digitale Vertragsverhältnisse im Besonderen

E-Mail-Konten

... werden vererbt.

Das gilt

❖ für bereits abgerufene E-Mails, aber auch für noch auf dem Server liegende E-Mails

Es gelten auch hier:

❖ Allgemeine Geschäftsbedingungen

❖ Kündigungsfristen



Online-Nutzerkonten

Abonnements (eZeitung), Amazon-Kundenkonto, Ebay-Konto, Stromvertrag-Kundenkonto ...

werden vererbt, es gelten

- ❖ Laufzeiten
- ❖ Allgemeine Geschäftsbedingungen
- ❖ Kündigungsfristen



Frage: Kennen Sie den aktuellsten Beschluss des Bundesgerichtshofes zu Facebook?



Online-Nutzerkonten

Ein Account in einem sozialen Netzwerk wird vererbt.

Das gilt:

- ❖ trotz der höchstpersönlichen Inhalte – Vergleichbarkeit mit Tagebüchern und privaten Briefen
- ❖ vollständiger Zugang bedeutet: sich im Konto so zu „bewegen“ wie der ursprüngliche Nutzungsberechtigte – mit Ausnahme der aktiven Funktionen
- ❖ kein Verstoß gegen Datenschutz und Fernmeldegeheimnis





Mark Zuckerberg ✓



Arbeitet bei Chan Zuckerberg Initiative



Harvard University



Wohnt in Palo Alto

Folgen



Mark Zuckerberg ✓

14. Mai · 🌐

Grateful for my first 40 years! Priscilla threw me a little party and recreated ... Mehr anzeigen



👍👎❤️ 67.287

24,7 Tsd. Kommentare



Gefällt mir



Komentieren



Senden



Teilen

Online-Nutzerkonten



zuck ✓



347
Beiträge

13,9 M...
Follower

589
Gefolgt

Mark Zuckerberg

@ zuck

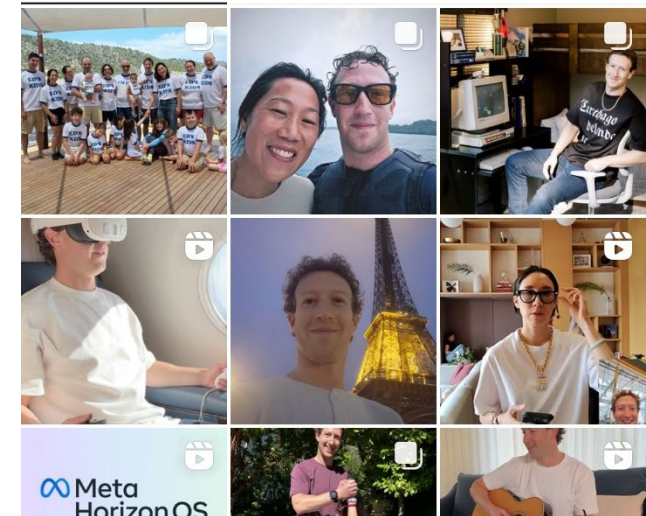
🔍 Meta Channel 🗣️ • 580 Tsd. Mitglieder



norbertthedog, szmagazin und 5 weitere
Personen sind Follower

Folgen

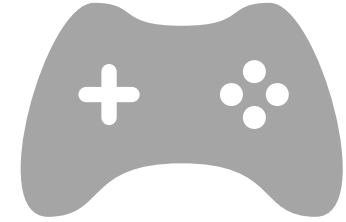
Nachricht



<https://www.instagram.com/zuck/?hl=de>

https://www.facebook.com/zuck/?locale=de_DE

Digitale Inhalte



eBooks, Downloads von Filmen und Musik
vom Grundsatz her vererblich, da wirtschaftliche Werte

ABER: an „digitalen Gütern“ im Regelfall kein Eigentumsrecht,
nur Nutzungsrecht, das mit Tod erlischt

Es gelten:

- ❖ Allgemeine Geschäftsbedingungen
wird nur „ein einfaches, nicht übertragbares, vor vollständiger Zahlung der
Lizenzgebühr widerrufliches Recht zur Nutzung des angebotenen Titels für den
persönlichen Gebrauch“ – eingeräumt, so ist eine solche Regelung zulässig.
Erschöpfungsgrundsatz § 17UrhG findet auf eBooks, Musik, Film keine Anwendung

Homepage / Website

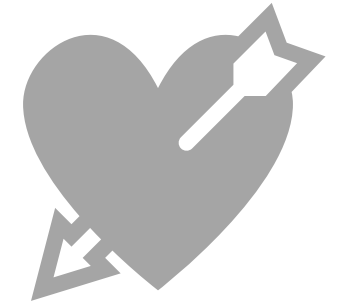
... wird vererbt.



Es gilt:

- ❖ Urheberrecht hinsichtlich der Texte, Bilder und anderer Inhalte
- ❖ Allgemeine Geschäftsbedingungen, Laufzeiten, Entgelte bzgl. des Hostings
- ❖ Impressumspflicht dann bei den Erben, d. h. das Impressum muss korrigiert werden

Online-Partnervermittlungsverträge



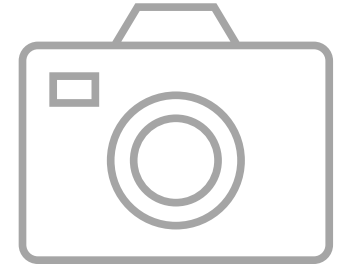
ElitePartner, Parship,
... werden nicht vererbt.

Sinn und Zweck des Vertrages mit dem Tod der Person hinfällig
→ so die Bewertung aus der analogen Welt → Übertragung auf die digitale Welt

Verträge werden nicht vererbt.

Achtung: ggf. muss der Tod angezeigt werden,
um monatliche Zahlungen zu stoppen

BESONDERHEIT: Fotos - Recht am eigenen Bild



Grundsatz:

Bildnisse dürfen nur mit Einwilligung des Abgebildeten verbreitet oder veröffentlicht werden. (Eine Facette des Rechts am eigenen Bild / Persönlichkeitsrecht)

Es gilt:

- ❖ Mit dem Tod gibt es die Person nicht mehr
- ❖ Aber § 22 Satz 3 u. 4 KunstUrhG:
ab dem Tod des Abgebildeten üben seine Angehörigen
10 Jahre das Einwilligungsrecht aus;
Angehörige sind: überlebender Ehegatte oder Lebenspartner,
Kinder, ggf. Eltern

Welche Probleme können auftreten, wenn man den digitalen Nachlass nicht regelt?



- ❖ Es gibt keine Übersicht über laufende Verträge oder Zugänge.
- ❖ Diese können nicht gekündigt oder gelöscht werden.
- ❖ Es können Folgekosten entstehen.
- ❖ Mahnungen und Inkasso können drohen.
- ❖ Die gesetzlichen Verjährungsfristen für Forderungen gelten.

Digitaler Nachlass / Digitale Vorsorge

- ❖ Um welche Daten geht es?
- ❖ Was ist der digitale Nachlass bzw. die digitale Vorsorge?
- ❖ **Wie Sorge ich vor?**

Digitale Vorsorge – wie geht das genau:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihren digitalen Nachlass.
2. Entscheiden Sie, wer sich um diesen kümmern soll (Vertrauensperson).
3. Fertigen Sie eine Liste an – analog oder digital (was ist praktikabel für mich?)
4. Informieren Sie Ihre Vertrauensperson (Erben/Bevollmächtigten) und besprechen Sie ggfs. ihre Wünsche. Überlegen Sie, ob es sinnvoll ist, dass diese Regelungen auch in Kraft treten sollen, wenn Sie noch leben, aber nicht mehr entscheiden können (z. B. bei Koma oder Krankheit).
5. Und erstellen Sie daraufhin für Ihre Wunschperson eine Vollmacht (Unterschrift!)

Digitale Vorsorge – Übersicht über die Digitalen Konten

Wichtig: Was passt zu mir und meinen Bedürfnissen?

Form

→ Digital (Passwortmanager)

→ Auf Papier

→ USB-Stick (verschlüsselt oder unverschlüsselt?)

Ort

→ Bankschließfach, Tresor

→ sicherer Platz im Haus

→ Notar/Anwalt (Kosten; schwere Erreichbarkeit bei Änderungen)

Digitale Vorsorge – wie geht das genau:

Musterliste über digitale Konten

In dem Falle, dass ich mich nicht mehr selber um meine digitalen Konten kümmern kann und im Falle meines Todes soll sich meine bevollmächtigte Vertrauensperson um meine Accounts und Daten kümmern. Dafür habe ich diese Liste erstellt.

1. @ E-Mail-Dienste:

- Name des Anbieters: *[hier nennen Sie den Namen des Anbieters oder der Webseite, z.B. Google (gmail), Posteo oder web.de]*
- Benutzername: *[hier den Namen und/oder Alias eintragen, unter dem das E-Mail-Konto geführt wird, z.B. Max.Mustermann@posteo.de]*
- Passwort: *[hier geben Sie das Passwort für das E-Mail-Konto an, z.B. Ht7w1?LhK!; Tipps zu sicheren Passwörtern finden Sie unter: www.verbraucherzentrale.nrw]*
- Mit Konto soll passieren: *[hier sollten Sie so genau wie möglich festlegen, was mit dem E-Mail-Konto passieren soll, wie z.B. "Account löschen" oder im Fall eines Accounts mit kostenpflichtigem Premium-Zugang (z.B. WEB.de Club-Mitgliedschaft): "Account kündigen und Account löschen"]*

2. Soziale Netzwerke

- Name des Anbieters: *[hier nennen Sie den Namen des sozialen Netzwerkes, z.B. Facebook, Instagram, LinkedIn, Snapchat, Twitter, Xing, etc.]*
- Benutzername: *[hier geben Sie an, unter welchem Namen Ihr Profil auffindbar ist, z.B. Max Mustermann]*
- E-Mail-Adresse: *[hier geben Sie die E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich bei dem sozialen Netzwerk registriert haben, z.B. Max.Mustermann@web.de]*
- Passwort: *[s.o. unter Punkt 1 "Passwort"]*
- Mit Account soll passieren: *[hier sollten Sie so genau wie möglich erklären, was mir Ihrem Profil passieren soll, z.B. "Profil löschen"]*

Digitale Vorsorge – Vollmacht ist Pflicht, egal, ob Sie digital oder analog vorsorgen:

Ein Service der **verbraucherzentrale**

MUSTER-VOLLMACHT FÜR DIGITALE KONTEN

Muster-Vollmacht für digitale Konten

Ich, [Vor- und Zuname], geboren am [Geburtsdatum] in [Geburtsort], wohnhaft in [Anschrift mit Straße, Hausnummer, PLZ und Ort],

erteile hiermit eine Vollmacht für die Verwaltung meiner digitalen Vorsorge und meines digitalen Nachlasses:

Herrn/Frau [Vor- und Zuname] - nachfolgend Vertrauensperson genannt -, geboren am [Geburtsdatum] in [Geburtsort], wohnhaft in [Anschrift mit Straße, Hausnummer, PLZ und Ort].

Meine Vertrauensperson wird bevollmächtigt, meine digitale Vorsorge zu Lebzeiten und auch meinen digitalen Nachlass im Falle meines Todes so zu regeln, wie ich es in der hinterlegten Liste meiner Accounts festgelegt habe. Die Vertrauensperson kennt den Aufbewahrungsort dieser Liste.

Diese Vollmacht ist nur wirksam, wenn die Vertrauensperson das Original dieser Vollmachtsurkunde besitzt und sie auf Verlangen vorlegen kann. Diese Vollmacht gilt über meinen Tod hinaus.

Ort, Datum

Unterschrift

Digitale Vorsorge – Form: Vor- und Nachteile



Handschriftliche Liste

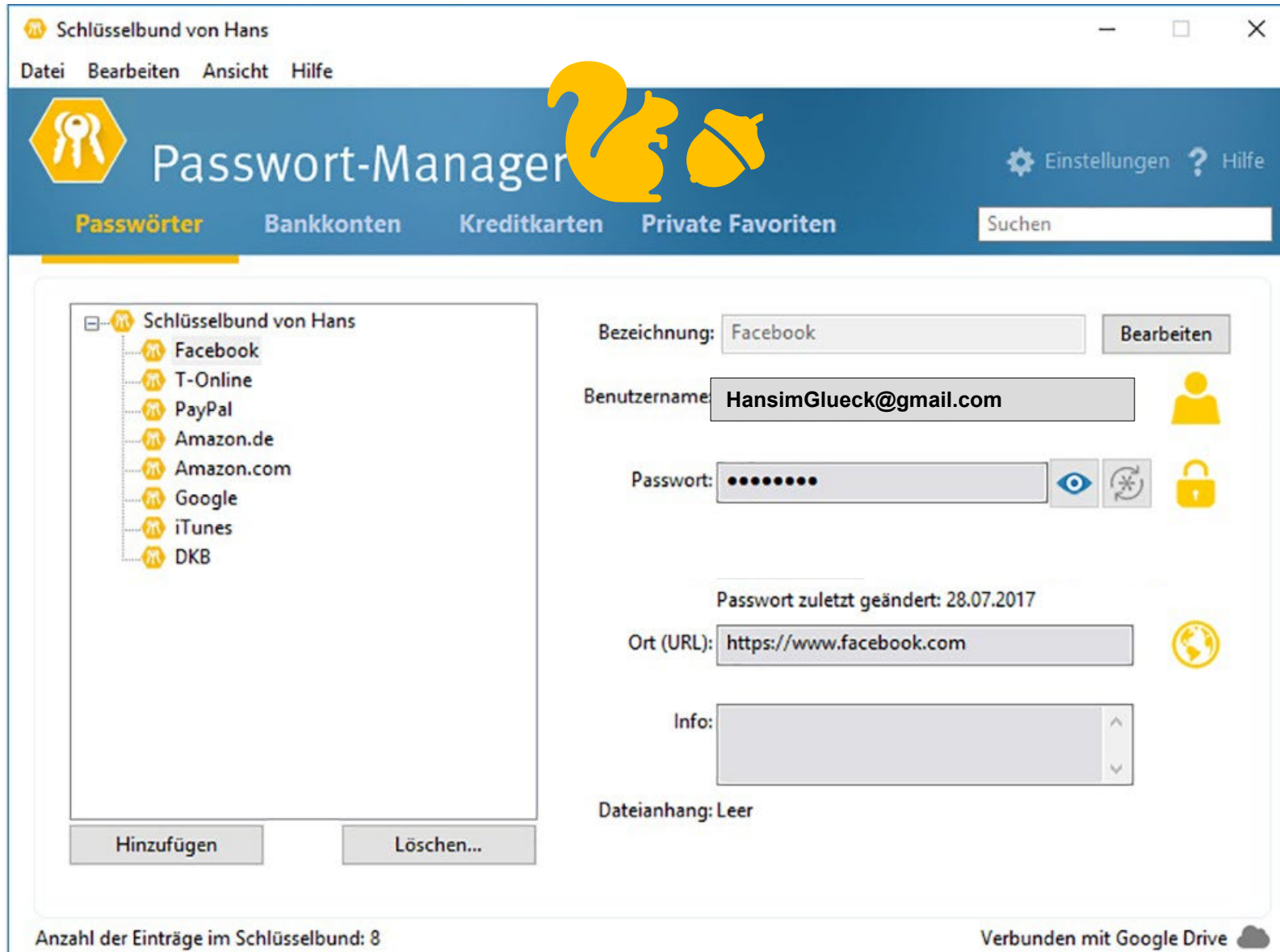


USB



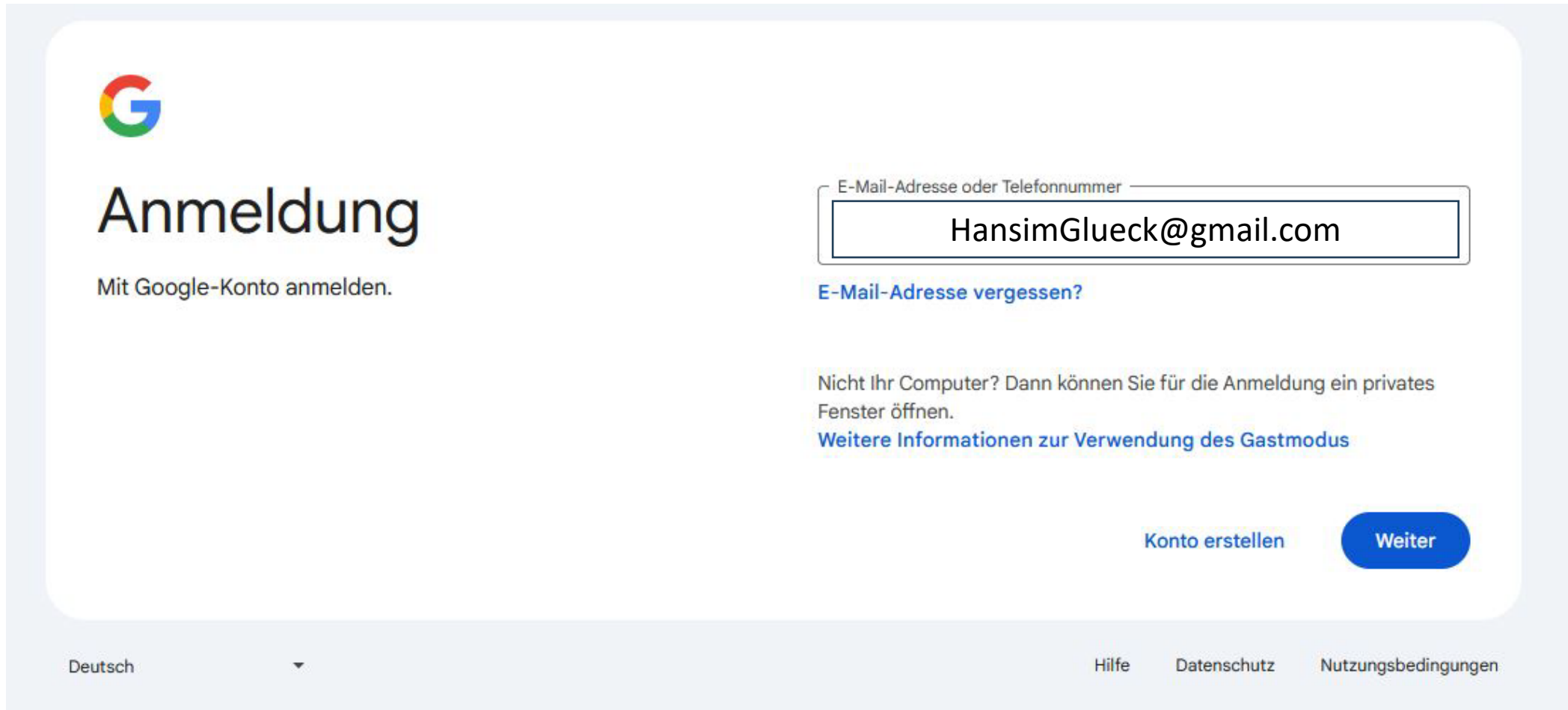
Passwortmanager

Digitale Vorsorge – digital mit einem Passwortmanager (Software)



- Eine andere Möglichkeit ist es, einen sogenannten **Passwortmanager** zu nutzen.
- Dieser wird mit einem Hauptpasswort (Masterpassword) geschützt.
- Hinterbliebene bekommen Hauptpasswort, mit dem auf die gespeicherten Passwörter zugegriffen werden kann.

Digitale Vorsorge – digital mit einem Passwortmanager (Browser)



The screenshot shows the Google login interface in German. On the left, the Google logo is above the word "Anmeldung" (Login), with the instruction "Mit Google-Konto anmelden." (Log in with Google account.) below it. On the right, there is a text input field labeled "E-Mail-Adresse oder Telefonnummer" (Email address or phone number) containing the email "HansimGlueck@gmail.com". Below the input field is a link "E-Mail-Adresse vergessen?" (Forgot email address?). Further down, a message asks if the user is on their computer and suggests opening a private window for login, followed by a link "Weitere Informationen zur Verwendung des Gastmodus" (More information about using Guest mode). At the bottom right of the login area are two buttons: "Konto erstellen" (Create account) and a blue "Weiter" (Next) button. The footer contains a language selector set to "Deutsch", and links for "Hilfe" (Help), "Datenschutz" (Privacy), and "Nutzungsbedingungen" (Terms of service).



Anmeldung

Mit Google-Konto anmelden.

E-Mail-Adresse oder Telefonnummer

HansimGlueck@gmail.com

[E-Mail-Adresse vergessen?](#)

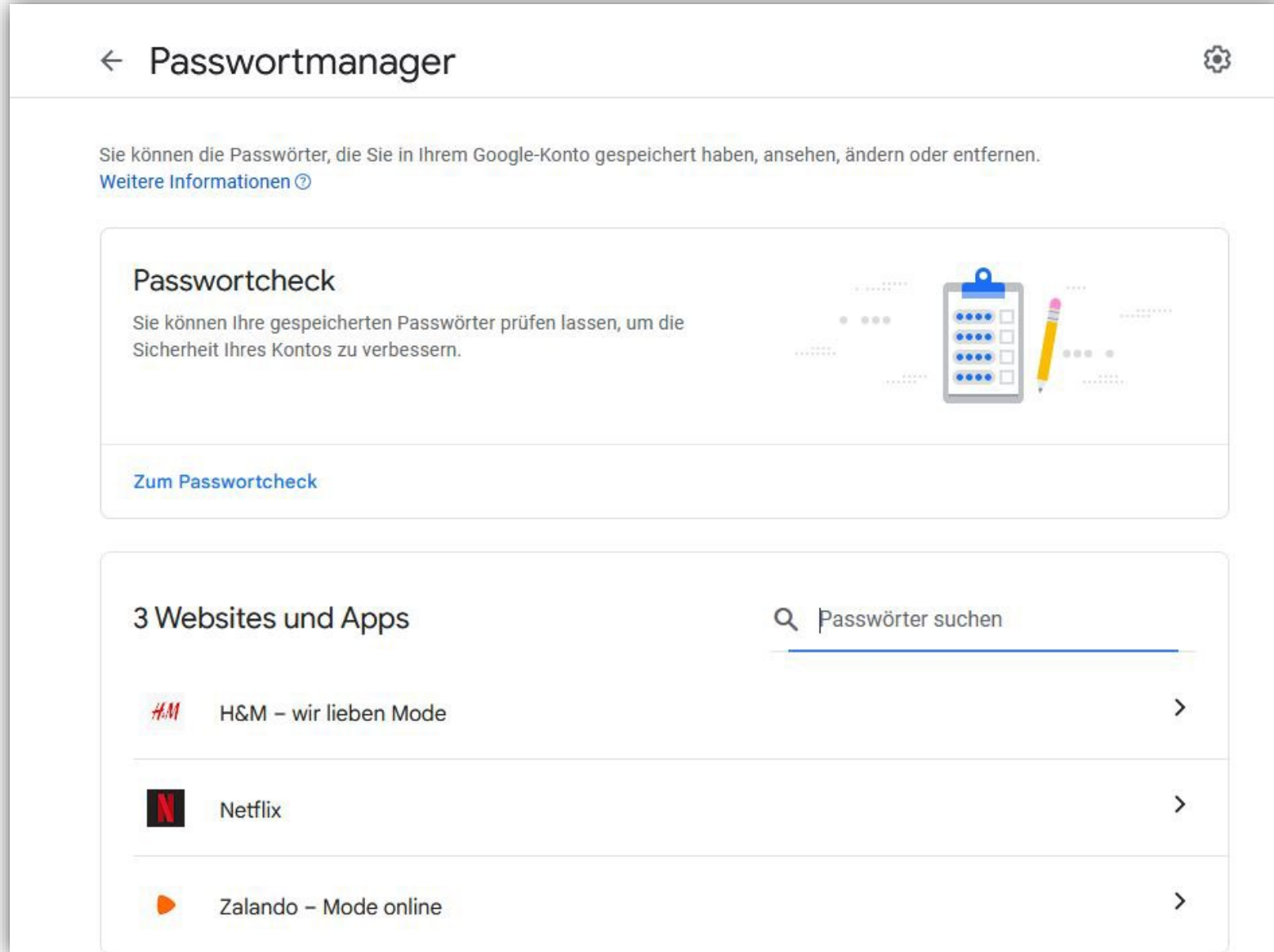
Nicht Ihr Computer? Dann können Sie für die Anmeldung ein privates Fenster öffnen.
[Weitere Informationen zur Verwendung des Gastmodus](#)

[Konto erstellen](#) [Weiter](#)

Deutsch ▼

[Hilfe](#) [Datenschutz](#) [Nutzungsbedingungen](#)

Digitale Vorsorge – digital mit einem Passwortmanager (Browser)



Digitale Vorsorge – teilweise schon im Nutzerkonto/Account möglich

Nachlass innerhalb Google- und Facebook regeln

- Bei einigen Diensten können Sie festlegen, was nach Ihrem Tod mit Ihrem Account geschehen soll.
- Vor allem bei **Google** kann das sehr umfangreich sein, denn die Konten umfassen je nach Nutzung eigene Fotos, Kalender, Videos (YouTube), Zahlungsinformationen, Smartphone-Einstellungen etc.
- Nutzen Sie Geräte von **Apple**, können Sie [mit dieser Anleitung](https://support.apple.com/de-de/102631) den Zugriff auf Ihr Apple-Konto nach Ihrem Tod regeln: <https://support.apple.com/de-de/102631>



Anmeldung und Passwort

**Dein Profil und
Einstellungen**

| Kontoeinstellungen

| Füge Profilinformationen
hinzu und bearbeite sie

| Dein Profilbild und dein
Titelbild

| Teile und verwalte Beiträge
in deiner Chronik

| Kontrolliere wer sehen kann,
was du teilst

| Dein Nutzername

| Notiz erstellen

**| Einen Nachlasskontakt
auswählen**

| Probleme lösen

Einen Nachlasskontakt auswählen

Was passiert im Fall meines Ablebens mit meinem Facebook-Konto? 

Wie kann ich meinen Nachlasskontakt auf Facebook hinzufügen, ändern oder entfernen? 

Kann ich eine Person, die kein Facebook-Freund ist, als meinen Nachlasskontakt auswählen? 

Digitale Vorsorge - gestalten

Besonderheit: digitaler Nachlassverwalter → gewerblich!

- ❖ Anbieter, der gegen Entgelt den digitalen Nachlass regelt
(u. a. Aufspüren von Online-Konten bzw. Accounts und Kündigung)
- ❖ Kostenintensiv
- ❖ Sensible Daten gelangen an Unbekannte
- ❖ Hohes Missbrauchspotential
- ❖ Was ist bei Insolvenz des Anbieters?



Was nehmen Sie heute mit?

Digitale Vorsorge – wie geht das genau:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihren digitalen Nachlass.
2. Entscheiden Sie, wer sich um diesen kümmern soll (Vertrauensperson).
3. Fertigen Sie eine Liste an – analog oder digital (was ist praktikabel für mich?)
4. Informieren Sie Ihre Vertrauensperson (Erben/Bevollmächtigten) und besprechen Sie ggfs. ihre Wünsche. Überlegen Sie, ob es sinnvoll ist, dass diese Regelungen auch in Kraft treten sollen, wenn Sie noch leben, aber nicht mehr entscheiden können (z. B. bei Koma oder Krankheit).
5. Und erstellen Sie daraufhin für Ihre Wunschperson eine Vollmacht (Unterschrift!)

Selbstbestimmt - die Online-Vorsorgedokumente der Verbraucherzentralen



Foto: KatarzynaBialasiewicz / iStock

Selbstbestimmt - die Online-Vorsorgedokumente der Verbraucherzentralen

Wollen Sie für den Fall vorsorgen, dass Sie Ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Hier können Sie kostenlos eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung erstellen - individuell und kostenlos!

Teilen:        Datenschutz

[↓ Selbstbestimmt – die Online-Vorsorgedokumente der Verbraucherzentralen](#) [↓ Die interaktiven Vorsorge-Tools](#)

[↓ Mehr Informationen](#) [↓ Ratgeber-Bücher](#)

Die interaktiven Vorsorge-Tools



Foto: demaerre / iStock

Patientenverfügung online erstellen

Wollen Sie bestimmen, welche Behandlungen Sie bei schweren Krankheiten wünschen oder ablehnen? Hier können Sie kostenlos Ihre Patientenverfügung online erstellen. [mehr →](#)



Foto: DGLimages / iStock

Vorsorgevollmacht online erstellen

Wollen Sie festlegen, wer und wie sich jemand um Ihre wichtigsten Angelegenheiten kümmern soll? Hier können Sie kostenlos Ihre individuelle Vorsorgevollmacht online erstellen. [mehr →](#)



Foto: Lenets tan / Adobe Stock

Betreuungsverfügung online erstellen

Wollen Sie festlegen, wen das Betreuungsgericht im Fall einer Betreuung als Ihren Betreuer oder Ihre Betreuerin einsetzen soll. Hier können Sie kostenlos Ihre Betreuungsverfügung online erstellen. [mehr →](#)

www.verbraucherzentrale.de/selbstbestimmt

Selbstbestimmt - die Online-Vorsorgedokumente der Verbraucherzentralen

Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?

Vorbeugen mit einer Vollmacht: Sie regelt was passiert, wenn Sie durch Krankheit oder Tod Ihre Online-Accounts nicht mehr verwalten können.

Stand: 02.02.2022 |  drucken |  Teilen



Diese Vorlagen helfen Ihnen bei Ihren digitalen Konten

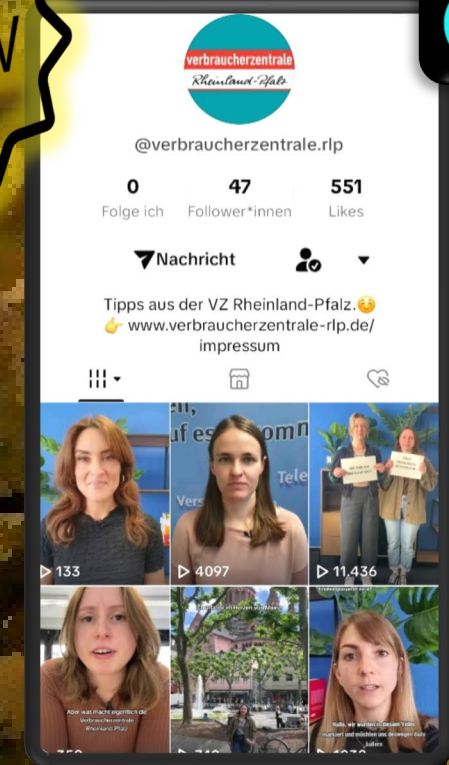
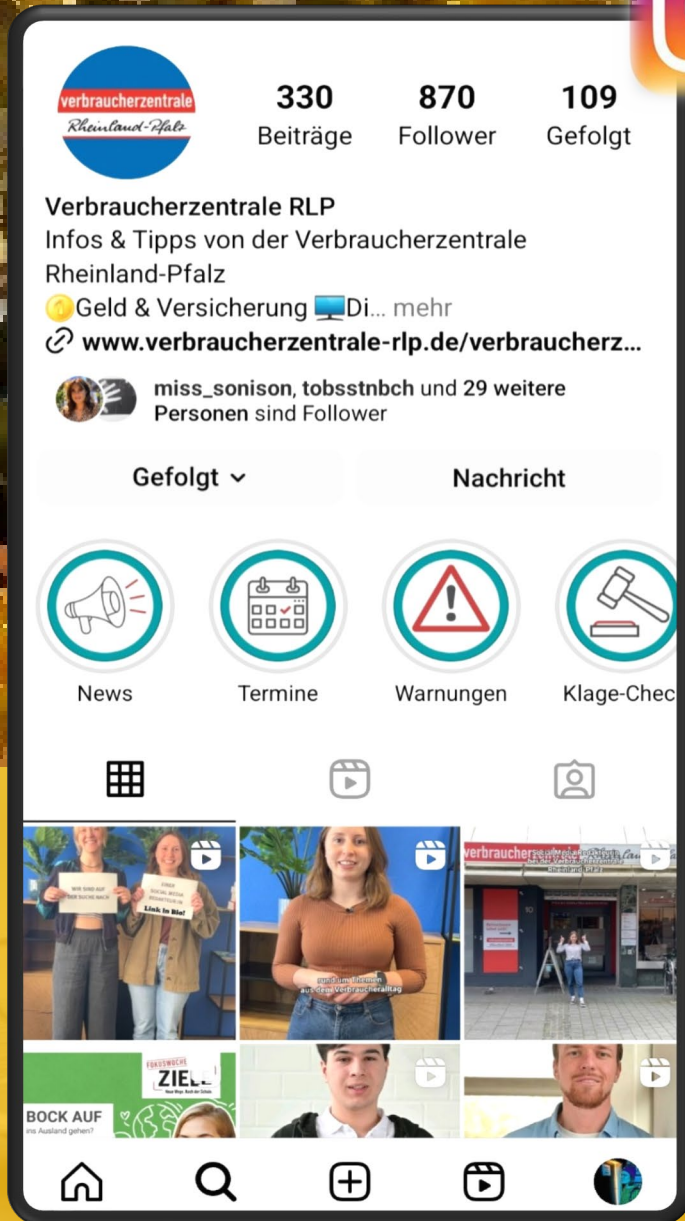
Wir haben eine **Muster-Vollmacht** über den digitalen Nachlass für Sie vorbereitet, die Sie herunterladen und individuell anpassen können. Mit dieser Vollmacht regeln Sie den **Umgang mit Ihren Daten und Profilen** im Netz.

Unsere **Muster-Liste** hilft Ihnen, eine **Übersicht aller Accounts** mit Benutzernamen und Kennworten für Ihre Vertrauensperson anzufertigen. Diese Liste ist nicht vollständig, sondern soll als Beispiel dienen und kann von Ihnen beliebig erweitert werden.

- **Muster-Vollmacht für digitale Konten downloaden**
- **Muster-Liste über den digitale Konten downloaden**

www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/datenschutz/digitale-vorsorge-digitaler-nachlass-was-passiert-mit-meinen-daten-12002

Gibt es noch Fragen?



Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
Vertreten durch die Vorständin Heike Troue

Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Telefon (06131) 28 48 0
Telefax (06131) / 28 48 683
E-Mail info@vz-rlp.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages